

Uni Jazz Sessions

Do, 02. Mai 2024
21:00 Uhr
Funkstelle

Spontane Improvisationen, lässige Standards und vor allem wechselnde Besetzungen sind traditionell Programm der Uni Jazz Sessions. Im Anschluss an den Opener wird die Bühne wie immer für eine offene Session eröffnet. Die Uni Jazz Sessions finden (in der Regel) während der Vorlesungszeit am jeweils ersten Donnerstag des Monats ab 21:00 Uhr im Unikeller statt (Ausnahme dieses Semester: 27.6.!).

Do, 06. Juni 2024
21:00 Uhr
OSQ

Do, 27. Juni 2024
21:00 Uhr
There They Step

Sonderkonzert

3. Schlosskonzert
So, 16. Juni 2024
18:00 Uhr
Aula im Schloss

Mozarts Salzburger Abendmusiken

Mozart war im Rahmen seiner Anstellung beim Salzburger Fürstbischof mitverantwortlich für die Gestaltung der Abendmusiken in der Salzburger Residenz. Sie begannen und endeten mit einer Sinfonie, dazwischen gab es konzertierende Musik für Soloinstrumente oder Vokalstimmen. Das Konzert gestaltet eine solche Abendmusik nach. Zwischen zwei kürzeren Sinfonien Mozarts, die er direkt nacheinander im Frühjahr 1773 komponiert hatte, kommen an diesem Abend zwei seiner Konzertarien für Sopran und Orchester zur Aufführung. Besonders in der Arie *Basta vincesti ... Ah non lasciarmi* von 1778 zeigt Mozart, wie sich seine Meisterschaft innerhalb von fünf Jahren entwickelt hat.

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 22 C-Dur
KV 162

Konzertarien:

Basta vincesti - Ah non lasciarmi
KV 496a/295a

Voi avete un cor fidele
KV 217

Sinfonie Nr. 23 D-Dur
KV 181

Osnabrücker Sinfonieorchester

Susanna Edelmann
Sopran

Andreas Hotz
Dirigent

Stefan Hanheide
Moderation



Kooperationskonzert im Schloss
Universität Osnabrück/Theater Osnabrück

universitäts musik

Programm SoSe 2024

Kontakt

Universität Osnabrück
Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik (IMM)
Neuer Graben/Schloss
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 4684
Fax: +49 541 969 4775
E-Mail: unimusik@uni-osnabrueck.de
www.musik.uni-osnabrueck.de

Impressum

Änderungen vorbehalten!
Herausgeberin Die Präsidentin der Universität Osnabrück
Verantwortlich UMD Joachim Siegel
Dr. Claudia Kayser-Kadereit,
Fotonachweis Universitätsmusik
Gestaltung Jannis Niemann (FSJ Kultur)

Mo, 20. Mai 2024
19:00 Uhr
Musiksaal im
Schloss

Caroline Schulze
Saxophon
Tom Arlinghaus
Gitarre



So, 09. Juni 2024
11:00 Uhr
Aula im Schloss

Saxophonquartett

Celloquartett

Großes Blech-
bläserensemble

Katharina Betten
Karsten Nagel
Malte Julitz
Leitung

Mo-Di, 10-11.
Juni 2024
Aula im Schloss

SchülerInnen der
Gesamtschule
Schinkel

Studierende des
IMM

Peter Witte
Leitung

Kemp-Preisträgerkonzert 2024

Seit inzwischen 15 Jahren vergibt das Pianohaus-Kemp einen Förderpreis für besonders herausragende musikalische Leistungen im künstlerisch-praktischen Bereich. Der Preis wurde im vergangenen Jahr an Caroline Schulze am Saxophon und Tom Arlinghaus an der klassischen Gitarre verliehen. In diesem Konzert präsentieren die beiden nun neben ihrem Wettbewerbsprogramm noch weitere musikalische Leckerbissen, die einen hörenswerten Abend versprechen.

In Kooperation mit **Pianohaus Kemp**

Sax. Saite. Blech. Kammermusikmatinée

An diesem Vormittag stellen sich drei Kammermusik-Ensembles des IMM in einer kurzweiligen Stunde vor: Das Saxophonquartett beginnt die Matinée mit einem stilistischen Bogen durch die Welt des klassischen Saxophons und spielt Werke von Bach, Singelée, Decruck und Piazzolla. Mit der Uraufführung *Prélude à l'étude* des im letzten Semester in den Ruhestand verabschiedeten Kollegen und Komponisten Peter Witte sorgt das Celloquartett für einen Kontrapunkt zum Saxophonquartett. Den Abschluss bildet das große Blechbläserensemble, das Werke u.a. von Samuel Scheidt und Peter Tschaikowski mit blechbläserischem Glanz neu interpretiert und somit eine Vielfalt der musikalischen Darbietung bildet.

KlassenUniMusik

Seit 18 Jahren findet die "KlassenUniMusik" statt, eine Kooperation zwischen Schülern aus Osnabrück und Studierenden des IMM der Universität Osnabrück, die das gemeinschaftliche Erfahren und Gestalten von Musik in den Mittelpunkt stellt. Die Studierenden arrangieren Stücke, die von den Schülern gewünscht werden, und führen sie gemeinsam in einem Schülerkonzert auf. Das Projekt bietet den Schülern verschiedene Wege zur Musik und den Studierenden eine praktische Erfahrung im Schulbereich. Wir danken der Gesamtschule Schinkel für die Zusammenarbeit und ihrer Bereitschaft für die Kooperation.

Mi, 12. Juni 2024
19:00 Uhr
Haus der Jugend

Funkstelle

Mr. & Mrs. Finish
Line

Saturday Funk
Fever

Di, 18. Juni 2024
19:30 Uhr
Musiksaal im
Schloss

Genadijus
Bergorulko
Gesang

Julia Habiger-Prause
Klavier

Mi, 26. Juni 2024
19:00 Uhr
Blue Note

JaZztitude
IfM-Bigband
Uni Bigband

Simon Hagen
Stephan Schulze
Jörg Niederder
Leitung

Sa, 29. Juni 2024
19:30 Uhr
Aula im Schloss

UniPopOs; aktive
und ehemalige
Mitglieder

Aaron Bredemeier
Leitung

Uni-Bandnight Vol.1: Funky Tunes!

Im neuen Format bietet die Universitätsmusik studentischen Ensembles der Populärmusik eine professionelle Bühne. Ausgewählte Bands der Uni heizen mit Funk und Soul ordentlich ein! Dieses Mal treffen „Funkstelle“, „Mr. & Mrs. Finish Line“ und „Saturday Funk Fever“ aufeinander und garantieren einen tanzbaren Sound. Ob modern oder old school - Let's funk!!

Vergessene Melodien

Das Konzert "Vergessene Melodien" ist eine Wiederentdeckung und musikalische Reise in die Jahre 1907 und 1922. Sie führt auf durch Gesangszyklen von unbekanntem Künstlern wie z. B. des polnischen Komponisten Jozef Szulc und des in der Ukraine geborenen österreichischen Komponisten Serge Bortkiewicz. Die Texte der Lieder basieren auf den beeindruckenden und einfühlsamen Versen eines französischen Dichters Paul Verlaine, der sich selbst als "verflucht" betrachtete.

Big Band Meeting

Mit diesem Konzert präsentiert sich unser neuer Kollege Jörg Niederder als Leiter der Uni-Bigband zum ersten Mal dem Publikum. Wir freuen uns, ihn an dieser Stelle herzlich begrüßen zu dürfen. An diesem Abend spielen neben den beiden Uni-Ensembles auch die Bigband des IfM unter der Leitung von Stephan Schulze als Gastensemble. Wer also Lust auf einen vielfältigen Big Band Sound hat, ist hier an der richtigen Adresse!

50 Jahre Uni Osnabrück: Eine Jubiläumsplaylist

Welche Musik hörten und hören Studierende seit 1974 beim Tanzen, auf dem Weg zur Uni, beim Schreiben von Hausarbeiten, auf WG-Partys oder beim Live-Konzert? Diese Frage beantwortet der Unipopchor in diesem Semester mit einer persönlichen Playlist, die Popmusik der letzten 50 Jahre enthält.

Di, 02. Juli 2024
19:00 Uhr
Bonnuskirche

Sinfonieorchester
der Universität

Helen-Katja
Rothfuss
Sopran

Joachim Siegel
Leitung

Sa, 06. Juli 2024
18:00 Uhr
Aula im Schloss

Universitätschor

Julia Habiger-
Prause
Klavier

Joachim Siegel
Leitung

Sa, 06. Juli 2024
20:00 Uhr
Blue Note

Drum Experience

There They Step

Max Westkämper
Trio + Friends

Mr. & Mrs. Finish
Line

Wasserwesen

Sie sind ein faszinierendes Element der Romantik, das sowohl menschliche Tugenden als auch Abgründe verkörpert. Sie verführen zu Liebe und Tod und bezahlen für ihre Zuneigung zu Menschen mit der Unsterblichkeit. Das Sinfonieorchester präsentiert Werke von Komponisten Lortzing und Dvořák und d'Albert sowie die seltene Gelegenheit, "The Forsaken Merman" des englischen Romantikers Ernest Farrar zu hören, das bisher nur zweimal aufgeführt wurde.

Lieder mit und ohne Worte

Ein sommerliches Serenadenprogramm mit Kostbarkeiten der deutschen Romantik: Werke von Rheinberger, Mendelssohn Bartholdy, Moritz Hauptmann und anderen bieten eine Fülle von kleinen Szenarien, die einen Konzertabend durchaus lohnen: Lieder mit Worten. Die entsprechenden Lieder ohne Worte von Felix Mendelssohn Bartholdy auf dem Klavier dürfen hier natürlich nicht fehlen. Sie ergänzen das Programm zu einem klangschönen Abend voller vielfältiger Stimmungsbilder.

Uni Jazz Night

Zweimal jährlich treffen auf der Uni Jazz Night verschiedene Combos der Uni aufeinander. Mit dabei sind das Oktett There They Step unter der Leitung von Joachim Raffel und das von Hermann Helming geleitete "Drum Experience"- sowie das Max Westkämper Trio + Friends und die Band Mr. & Mrs. Finish Line. Es wird groovy!

In diesem Semester sind alle Konzerte
eintrittsfrei, und daher ist keine
Platzreservierung vorgesehen.